

# **Erklärung von Mehr Demokratie e.V. Sachsen**

## **Ohne Menschenrechte keine Demokratie**

Für den Verein Mehr Demokratie Sachsen ist die unmissverständliche Beachtung der Menschenrechte grundlegende Voraussetzung für eine Kooperation mit anderen Organisationen.

Menschenrechte, das bedeutet gegenseitiger Respekt und Toleranz zwischen jedem einzelnen Menschen, ungeachtet von Hautfarbe, Religion, Herkunft, Vermögen, politischer Einstellung oder Geschlecht. Menschenrechte verlangen nach einer Haltung, jedem Menschen mit Würde und Respekt zu begegnen. Diese Haltung erst befähigt Menschen als Bürgerinnen und Bürger souverän in einer demokratischen Gemeinschaft zu leben. Die Unteilbarkeit von Menschenrechten und Demokratie zeigte sich schon 1789 eindrucksvoll in der französischen Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte und nicht zuletzt im Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland. Im Besonderen:

- Art. 1 (1): Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt.
- Art. 1 (2): Das Deutsche Volk bekennt sich darum zu unverletzlichen und unveräußerlichen Menschenrechten als Grundlage jeder menschlichen Gemeinschaft, des Friedens und der Gerechtigkeit in der Welt.
- Art. 2: Körperliche Unversehrtheit
- Art. 3: Diskriminierungsverbot
- Art. 4: Religionsfreiheit
- Art. 5: Meinungs- und Pressefreiheit
- Art. 8: Versammlungsfreiheit
- Art. 16a: Recht auf Asyl

Mehr Demokratie e.V. Sachsen will die kontroverse Debatte als Herzstück gelebter Demokratie und die direkte Demokratie als fruchtbare Ergänzung der repräsentativen Demokratie sowohl regional als auch im freundschaftlichen Miteinander aller Menschen in ganz Europa fördern. Ausdrücklich verurteilen wir Gewalt und den Aufruf zu Gewalt.